



Natur- und Vogelschutzverein  
Bachenbülach

## Protokoll Generalversammlung

vom 19. April 2013, 20.00 bis 21.15 Uhr,  
im Pavillon der Mehrzweckanlage Bachenbülach

---

- Begrüssung:** Präsident Hans Salathé begrüsst die zahlreich erschienenen Ehrenmitglieder, Mitglieder und Gäste zur Generalversammlung.
- Totenehrung:** Im vergangenen Vereinsjahr sind folgende Vereinsmitglieder verstorben:  
Moritz Hildebrand, Josef Keller, Hedy Meier, Kurt Meister und Adrian Zweidler  
Die Anwesenden erheben sich zu einer Schweigeminute.
- Traktandenliste:** Die Traktandenliste wird von den Versammlungsteilnehmern ohne Änderungen genehmigt.
- 

### 1. Appell

Gemäss Präsenzliste sind 70 Vereinsmitglieder (inkl. Vorstand) anwesend.

### 2. Stimmzähler

Gottlieb Maag, Püntenweg 1, wird einstimmig als Stimmzähler gewählt.

### 3. Abnahme des Protokolls der GV 2012

Das Protokoll der Generalversammlung vom 13. April 2012 wurde den Versammlungsteilnehmern abgeben und von diesen ohne Bemerkungen genehmigt. Dem Aktuar wird seine Arbeit bestens verdankt.

### 4. Abnahme der Jahresrechnung 2012

Kassier Alfred Schellenberg hat die Jahresrechnung 2012 erstellt und dem Vorstand vorgelegt. Der Vorstand hat diese an der Sitzung vom 25. Februar 2013 geprüft und für richtig befunden.

Die Jahresrechnung wurde von den Revisoren ebenfalls geprüft und für richtig befunden. Sie beantragen deren Genehmigung.

Die Jahresrechnung 2012 wird von den Versammlungsteilnehmern einstimmig abgenommen und die Arbeit des Kassiers Alfred Schellenberg bestens verdankt.

## 5. Festsetzen des Jahresbeitrags

Im Jahr 2010 wurde der Jahresbeitrag auf Fr. 20.00 für Einzelpersonen und Fr. 30.00 für Familien erhöht. Die Höhe des Jahresbeitrags soll auch für 2013 beibehalten werden.

Alfons Graber erkundigt sich, wieviel des Beitrags an die Kantons- und die Bundesstellen überwiesen werden muss. Präsident Hans Salathé erklärt, dass pro Mitglied total Fr. 18.00 (Fr. 6.00 an Kanton, Fr. 12.00 an Bund) abgeliefert werden müssen. Somit verbleiben dem NVBB Fr. 2.00 pro Mitglied.

Die Anwesenden stimmen der Beibehaltung der Höhe des Jahresbeitrags zu.

## 6. Jahresberichte

### a) *des Präsidenten:*

Präsident Hans Salathé lässt das vergangene Jahr Revue passieren.

- Die Markierung der Spechtbäume wurde teilweise vorgenommen.
- Die Vereinsreise führte die Teilnehmer ins regnerische Berner Oberland nach Frutigen und an den Brienersee.
- Der Bannumgang wurde im Höhragenwald durchgeführt.
- Die Frühlingsexkursion führte rund um den Irchel/Schloss Teufen. Trotz schlechten Wetters nahmen über 20 Personen daran teil.
- Der NVBB nahm am Vereinsschiessen im Rahmen des Feldschiessens teil.
- Die Goldruten wurden entfernt.
- Die Nistkasten wurden wie üblich durch Vereinsmitglieder betreut.
- Auch dieses Jahr haben wieder viele Mauersegler in Bachenbülach genistet.
- Auch 2012 wurde ein Vogelkundekurs durchgeführt.
- Die Herbstwanderung sollte aufgrund des schlechten Wetters abgesagt werden. Da sich jedoch viele Interessierte am Treffpunkt einfanden, wurde der Ausflug in die Thurauen trotzdem durchgeführt.
- Im Schulhaus Halden konnte eine Fledermaus-Population festgestellt werden.
- Dani Juon musste die Fassade seines Hauses renovieren (verschliessen) und dadurch gingen leider weitere Fledermaus-Plätze verloren.
- Der NVBB hat einen Vortrag zum Thema „Fledermäuse“ durchgeführt, welcher auf sehr grosses Interesse gestossen ist.
- Anlässlich der Arbeitstage am Biotop konnte man wieder auf viele helfende Hände zählen.
- Leider war auch die Winterexkursion zum Klingnauer Stausee wieder vom Wetterpech verfolgt.

Hans Salathé spricht allen, welche sich an den Vereinsaktivitäten beteiligt haben, den besten Dank aus.

b) *des Obmannes Vogelschutz:*

Ueli Drittenbass berichtet über seine Arbeiten.

Ueli Drittenbass erklärt, dass immer weniger Vogelarten zu verzeichnen sind. Derzeit seien nur 3 – 4 Arten in Bachenbülach heimisch.

Die Mauersegler sind bereits eingetroffen.

Am 5. September 2012 konnten ca. 100 Alpensegler auf ihrem Weg in den Süden beobachtet werden.

Ueli Drittenbass bedankt sich bei allen Nistkastenbetreuern. Ein spezielles Dankeschön geht an Alfons Graber für seine 10-jährige und an Fredy Strasser für die 20-jährige Tätigkeit. Die beiden erhalten ein Geschenk.

Der Nistkastenpark war wie folgt besetzt:

Meisen	189
Sperlinge	4
Rotschwänze	1
Leer	<u>33</u>
Total	<u>227</u>

Mehlschwalben	10
Leer	<u>19</u>
Total	<u>29</u>

Mauersegler	15
Leer	<u>31</u>
Total	<u>46</u>

c) *des Obmannes Biotope:*

Peter Koch berichtet über die zahlreichen Arbeiten, vor allem im Biotop am Grund. Die Herbstarbeiten profitierten vom Wetterglück. Danke der warmen Temperaturen fanden sich viele Helfer für die Arbeiten. Peter Koch bedankt sich bei allen für die grosse Hilfe. Ein besonderes Dankeschön geht an Ueli und Käthi Drittenbass für die Verpflegung der Mannschaft.

Peter Koch informiert zudem über die Winterfütterung der Raubvögel. Aufgrund der langandauernden kalten Temperaturen wurde während über 30 Tagen gefüttert.

Präsident Hans Salathé bedankt sich bei Peter Koch und bei Robert Beerli für die Fleischspenden für die Raubvögel.

d) *des Obmannes Blumenschmuck:*

Jörg Maag informiert über die Arbeiten für den letztjährigen Blumenschmuck. Aufgrund der Sanierung der Zürichstrasse konnten nicht alle Brunnen geschmückt werden. Jörg Maag stellt erfreut fest, dass es im letzten Jahr zu weniger Schäden am Blumenschmuck gekommen ist, als in den Vorjahren. Er lobt die Leistung der Helferinnen und Helfer und bedankt sich bei den Betreuern für den grossen Einsatz. Ein besonderer Dank wird den beiden Werkmitarbeitern Daniel Schurter und Beat Meier ausgesprochen. Zum Schluss gibt Jörg Maag noch ein Photoalbum mit den schönsten Bildern zur Ansicht herum.

Vereinspräsident Hans Salathé verdankt die grosse Arbeit der Obmänner. Die Anwesenden schliessen sich diesem mit grossem Applaus an.

**7. Wahlen des Vorstandes**

Es sind keine Rücktritte aus dem Vorstand zu verzeichnen. Die Vorstandsmitglieder werden daher in Globo einstimmig von den Anwesenden wieder gewählt.

**8. Wahlen der Revisoren**

Auch seitens der Revisoren liegen keine Rücktrittsgesuche vor. Sie werden ebenfalls einstimmig in ihrem Amt bestätigt.

**9. Mutationen**

Mitgliederbestand am 1. Januar 2012:	259
Todesfälle:	- 5
Austritte:	- 9 (2 Familien, 5 Einzelpersonen)
Eintritte:	+ 3 (1 Familie, 1 Einzelperson)
Mitgliederbestand am 1. Januar 2013:	248

Die Neueintritte (Monika und Karl Schloissnig sowie Arnold Zweidler) wurden von der Versammlung einstimmig gutgeheissen.

**10. Umfrage zu Adressdatenweitergabe an SVS/BirdLife**

Präsident Hans Salathé informiert die Anwesenden, dass der Kantons- und der Bundesverband die Zustellung der Adressdaten der NVBB-Mitglieder wünschen. Ziel dieses Ersuchens ist vermutlich, mehr Geld für die beiden Verbände zu generieren. Sollte die GV diesem Ersuchen entsprechen, könnte dies dazu führen, dass der NVBB weniger Mitglieder und dadurch weniger Beiträge generiert.

Nach längerer Diskussion beschliessen die Anwesenden, dem Ersuchen um Abgabe der Adressen der Vereinsmitglieder nicht zu entsprechen.

## 11. Jahrestätigkeiten

Das Jahresprogramm wurde den NVBB-Mitgliedern zugesandt.

Präsident Hans Salathé weist speziell auf folgende Anlässe 2013 hin:

- 21. April           Frühlingsexkursion Klotener Ried
- 27. April –
- 03. Mai            Vereinsreise
- 09. Mai            Bannumgang
- 15. Mai            Feldschiessen für Vereine
- 22. September   Herbstwanderung

Das Jahresprogramm 2013 wird von den Anwesenden verabschiedet.

## 12. Verschiedenes

- Präsident Hans Salathé bedankt sich bei den Vorstandsmitgliedern und allen Helferinnen und Helfern für den unermüdlichen Einsatz.
- Er verdankt die schöne, originelle Tischdekoration.
- Käthi Drittenbass und ihren Helferinnen wird der beste Dank für die stetigen Einsätze für das leibliche Wohl ausgesprochen.
- Ein besonderer Dank geht auch an Heinrich Meier (Gigi's Blumenecke) für die Blumendekoration.
- Der Bannumgang ist dieses Jahr dem Thema „Bäche und Quellen“ gewidmet.
- Präsident Hans Salathé informiert die Anwesenden, dass der Bannumgang zum letzten Mal in die alte Waldhütte führt. Diese wird nächstens abgerissen und es wird eine neue Waldhütte erstellt.
- Zum Schluss der Generalversammlung zeigt Peter Koch interessante Fotos von Vögeln.
- Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden anschliessend zu einem Imbiss eingeladen.

---

Bachenbülach, 22. April 2013

Für richtige Protokollierung:

René Nater, Aktuar